



## Öffentliche Gemeinderatssitzung

### PROTOKOLL

30.07.2020

19:00-19:27 UHR

GEMEINDEAMT ACHAU,  
HAUPTSTRASSE 23, 2481 ACHAU

<b>VORSITZENDER</b>	Bgm. Johannes Würstl
<b>SCHRIFTFÜHRER</b>	Mag. Barbara Supper
<b>TEILNEHMER</b>	GR Baumgartner Karin GR Beranek Kornelius GR Giel Gerald GR Grabner Karl GR Hagenauer Michael GR Hempel Melanie <del>GGR Koch Doris</del> <del>GR Krojac Ernst</del> <del>GGR Moser Rudolf</del> <del>GR Moser Petra</del> GR Prokop Jennyfer GR Sattler Rudolf GR Schneider Christoph GR Thurner Marion GR Toyfl Christian GR Würstl Barbara GR Karl Grabner GR Stefan Fodroczi
<b>ENTSCULDIGT ABWESEND</b>	GGR Koch Doris GR Ernst Krojac GGR Moser Rudolf GR Moser Petra
<b>UNENTSCULDIGT ABWESEND</b>	

### Tagesordnungspunkte

1. Genehmigung des Protokolls vom 26.05.2020
2. Angelobung Gemeinderat
3. Ankauf PV Anlage – Beschlussfassung
4. Sanierung Gehsteig Hauptstraße – Beauftragung
5. Abschluss Wartungsverträge Kläranlage - Beauftragung
6. Vergabe von Subventionen
7. Jugendtreff

#### **Nicht öffentlich**

8. Personalangelegenheit

---

Der Bürgermeister eröffnet um 19:00 Uhr die heutige Gemeinderatssitzung, stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, öffentlich und beschlussfähig ist.

---



<b>PUNKT 1</b>	<b>Genehmigung des Protokolls vom 26.05.2020</b>
<p>Die Protokolle wurden zugestellt und zur Kenntnis genommen. Ein Änderungswunsch der SPÖ ist eingelangt, dieser im Protokoll eingearbeitet. Wenn es keine weiteren Änderungsanträge gibt, ist das Protokoll genehmigt und kann nach der Sitzung unterzeichnet werden.</p>	

<b>PUNKT 2</b>	<b>Angelobung Gemeinderat</b>
<b>SACHVERHALT</b>	
<p>Herr Markus Rubak hat per 10.06.2020 sein Mandat zurückgelegt.          Von der Bürgerliste wird für das frei werdende Mandat, Stefan Fodroczi vorgeschlagen.</p> <p>Der Bürgermeister spricht die Gelöbnisformel:</p> <p>„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Achau nach besten Wissen und Gewissen zu fördern.“</p> <p>Herr Fodroczi gelobt dies und ist somit Mitglied des Gemeinderats.</p>	

<b>PUNKT 3</b>	<b>Ankauf PV Anlage - Beschlussfassung</b>
<b>SACHVERHALT</b>	
<p>Am Betriebsgebäude der Kläranlage soll eine PV Anlage angebracht werden.          Von der Firma Elektro und Electronic Landsteiner, wurde ein Angebot vorgelegt. Firma Landsteiner hat bisher bei der Kläranlage die Elektrotechnik umgesetzt, Leerverrohrungen und vorbereitende Arbeiten bereits durchgeführt. Es ist somit naheliegend, dass die Firma Landsteiner auch die PV-Module anbietet und die Leistungen umsetzt.</p> <p>Vize-Bgm. Rudolf Sattler führt die technischen Details aus. Beim Bau der Kläranlage wurde bereits in der Planung die PV-Anlage berücksichtigt. Die Umsetzung wurde jedoch hintangestellt.</p> <p>Das Angebot beläuft sich auf € 25.965,03 (excl. USt.).</p> <p>Für das Projekt sollen Förderungen beantragt werden. voraussichtlich € 5.000,-</p>	
<b>ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS</b>	
<p>Der Bürgermeister stellt den Antrag die Firma Elektro und Electronic Landsteiner mit der Herstellung der PV Anlage in Höhe von € 25.965,03 (excl. USt.) zu beauftragen.</p>	



<b>BESCHLUSS</b>	
Der Antrag wird einstimmig angenommen.	
<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>	
einstimmig	

<b>PUNKT 4</b>	<b>Sanierung Gehsteig Hauptstraße - Beauftragung</b>
<b>SACHVERHALT</b>	
<p>Im Zuge der Grabungsarbeiten von A1 anlässlich der Leitungsverlegung, werden von A1 nur die Künetten verschlossen und eine Gesamtfläche von rund 700m<sup>2</sup> Asphalt wiederhergestellt. Der Gehsteig wird von A1 nicht komplett saniert. Die Gemeinde möchte den Gehsteig in den Grabungsbereichen flächendeckend wiederherstellen, sowie ausgebrochene Randsteine ersetzen. Ziel ist es auch optisch hier wieder einen ansprechenden Bereich zu schaffen und den Gehsteig in einen guten Zustand zu versetzen.</p> <p>Die Grabungs- und Asphaltarbeiten werden im Auftrag von A1 von der Firma Kaim-Bau durchgeführt. Somit wurde mit der Firma Kaim-Bau in einer Begehung festgelegt, welche Bereiche von der Gemeinde wiederhergestellt werden.</p> <p>Es wurde ein Angebot in Höhe von € 62.754,35 (incl. USt.) vorgelegt. Nach Nachverhandlung, konnte ein Preis von € 50.000,- (incl. USt.) erzielt werden.</p>	
<b>ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS</b>	
Der Bürgermeister stellt den Antrag die Firma Kaim Bau mit den notwendigen Gehsteigsanierungen in Höhe von € 50.000,- (incl. USt.) zu beauftragen.	
<b>BESCHLUSS</b>	
Der Antrag wird angenommen.	
<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>	
einstimmig	



PUNKT 5	Abschluss Wartungsverträge Kläranlage - Beauftragung
<b>SACHVERHALT</b>	
<p>Im Zuge der Fertigstellung der Kläranlage ist es nun einerseits aufgrund von Garantieleistungen, andererseits aufgrund von sicherheitstechnischen, sowie wartungstechnischen Gründen notwendig Wartungsverträge abzuschließen. Heute sollen die bereits vorliegenden Wartungsverträge beschlossen werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) GWT – Gesellschaft für Wasser- und Wärmetechnik: für die maschinelle Ausrüstung (Hebeschnecken, Belebungsbecken, Rührwerke, Pumpen, etc.) soll ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden. Pauschalpreis je Wartung € 3.500,- (Wartung jährlich notwendig). Bei Bestellung des Wartungsvertrags ist auch ein Bereitschaftsdienst inkludiert, der nach Einsatz verrechnet wird.</li> <li>2) MALUK: für die regelmäßige Betreuung der Hebeanlage, Belastungsprobe laut TÜV ist eine jährliche Wartung notwendig. Die Kosten belaufen sich auf € 525,- (excl. USt.)</li> <li>3) GfG Austria GmbH: Für die stationäre und mobile Gaswarnanlage soll einmal jährlich eine Wartung abgeschlossen werden. Die Kosten belaufen sich auf € 516,50 (excl. USt.)</li> <li>4) ACAT: Für die Schneckenpresse /Schlammentwässerung wird einmal jährlich ein Servicevertrag abgeschlossen. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis € 89,- pro Stunde (excl. USt.)</li> </ol>	
<b>ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS</b>	
<p>Der Bürgermeister stellt den Antrag, die eben erläuterten Wartungsverträge mit den Firmen GWT, MALUK, GfG Austria GmbH und ACAT zu beschließen.</p>	
<b>BESCHLUSS</b>	
<p>Der Antrag wird angenommen.</p>	
<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>	
<p>Einstimmig.</p>	

PUNKT 6	Vergabe von Subventionen
<b>SACHVERHALT</b>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1) Die Bibliothek Achau hat um eine Einmal-Förderung zur Investitionsunterstützung angesucht. Die Bibliothek verfügt über eine Bibliotheksverwaltungssoftware. Diese wurde nun aktualisiert. Die Kosten für das Update betragen einmalig € 1.380,90. Die Bibliothek hat ein Ansuchen um Unterstützung in Höhe von 50% der Kosten, d.h. € 690,- gestellt. Darüber hinaus hat die Bibliothek Achau auch ein Ansuchen um Basisförderung für das Jahr 2020 in Höhe von € 300,- gestellt.</li> <li>2) Es liegt ein weiteres Subventionsansuchen vom KOBV (Behindertenverband) vor. Bisher haben wir an den KOBV jährlich € 50,- an Subvention geleistet. Der KOBV hat nun um Erhöhung der</li> </ol>	



Subvention auf € 100,- jährlich gebeten.	
GR Stefan Fodroczi sieht sich für die Abstimmung bei den Förderungen der Bibliothek als befangen und enthält sich der Abstimmung.	
<b>ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS</b>	
Antrag 1: Der Bürgermeister stellt den Antrag, die laufende (jährliche) Subvention der Bibliothek Achau in Höhe von € 300,- zu beschließen.	
Antrag 2: Der Bürgermeister stellt den Antrag die Einmalförderung an die Bibliothek Achau in Höhe von € 690,- zu beschließen.	
Antrag 3: Der Bürgermeister stellt den Antrag das Subventionsansuchen in Höhe von € 100,- an den KOBV zu befürworten und bis auf weiteres € 100,- jährlich an den KOBV auszusahlen.	
<b>BESCHLUSS</b>	
Die Anträge werden angenommen	
<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>	
einstimmig	

<b>PUNKT 7</b>	<b>Jugendtreff</b>
<b>SACHVERHALT</b>	
<p>Am alten Kläranlagengrundstück soll ein Jugendtreff entstehen. Jugendgemeinderat Michael Hagenauer hat sich um die Angebotseinholung für eine Containerlösung bemüht. Dabei zwei unterschiedliche Angebote eingeholt.</p> <p>Jugendgemeinderat Michael Hagenauer führt die Angebote aus. Darüber hinaus wird ein Konzept für die „Betreibung“ des Jugendtreffs ausgearbeitet.</p> <p>Eckpunkte beider Angebote: 3 Bürocontainer, 1 Sanitärcontainer. Die Ausgestaltung der Container im Hinblick auf Dämmung und Ausstattung (Elektrik, Sanitär, Heizung, Lüftung) gestalten sich sehr unterschiedlich.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Firma Containex: Die Firma Containex bietet ein umfassendes Angebot inklusive vollständiger Elektrik, Sanitär, Vordach, Dämmung, etc. an. Die Dämmung, Wandstärken sind hier höherwertiger, wie beim zweiten Angebot.</li> <li>2) Firma Mobilbox: Von der Firma Mobilbox liegt ebenfalls ein Angebot vor. Geringere und geringwertigere Ausstattung, wie bei Containex.</li> </ol> <p><b>Preise:</b> Mobilbox: € 20.920,- (excl. USt.) Containex: € 36.158,- (excl. USt.)</p>	



Aufgrund der besseren Ausführung soll die Firma Containex beauftragt werden.

GR Marion Thurner fragt nach dem bestehenden Jugendtreff. Der Mietvertrag wird gekündigt.  
GR Christian Toyfl fragt nach den Ausführungen der Bodenplatte.

Darüber hinaus ist es notwendig, die entsprechenden Leistungen zur Herstellung der Infrastruktur durchzuführen. Dies soll mit den bewährten Partnern der Gemeinde im Bereich Strom, Wasser, Kanal, etc. durchgeführt werden. Dabei wird das veranschlagte Budgetvolumen für den Jugendtreff in Höhe von € 100.000,- (für die gesamten Leistungen) nicht überschritten.

Der bestehende Mietvertrag des bestehenden Jugendtreffs wird fristgerecht gekündigt.  
GR Gerald Giel regt an, auch die laufende Infrastruktur (wie Müllentsorgung) zu bedenken.  
GGR Karin Baumgartner fragt an, wie viel m<sup>2</sup> vom alten Kläranlagengrundstück für den Jugendtreff genutzt wird. Bgm. Würstl erläutert die Positionierung der Container.

GR Christian Toyfl: fragt nach der Parkplatzsituation. Sind Parkplätze vorgesehen? Bisher, bewusste Entscheidung dagegen, da wir beim Nitz sowieso ein Parkplatzproblem haben. Für Fahrräder und Mopeds wird es Möglichkeiten geben.

GR Christoph Schneider fragt nach weiteren Nutzungsmöglichkeiten wie z.B. Anmietung nach.

## ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Container bei der Firma Containex in Höhe von € 36.158,- gemäß Vorschlag zu beschaffen, die notwendige Infrastruktur herzustellen und den bestehenden Mietvertrag mit der Agrargenossenschaft fristgerecht zu kündigen. Dabei wird das veranschlagte Gesamtbudget von € 100.000,- nicht überschritten werden.

## BESCHLUSS

Der Antrag wird angenommen.

## ABSTIMMUNGSERGEBNIS

einstimmig



Der Bürgermeister schließt um 19:27 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am \_\_\_\_\_ genehmigt.

**BÜRGERMEISTER**

**SCHRIFTFÜHRER**

**GEMEINDERAT**

**GEMEINDERAT**

**GEMEINDERAT**